

# Integratives Modul 9/10 - am Beispiel des Klimawandels

1. Tag

2. Tag

## Das Problem

- Klimawandel (Ausschnitte aus dem Film „Home“)
- Ursachen und Wirkungen des anthropogen. Treibhauseffektes
- Mein ökologischer Fußabdruck / Auswertung mit Punktabfrage
- Verschärfung der Problematik durch demograph. Entwicklung und nachholende Entwicklung v.a. in Asien

## Erfassung des „Ist-Zustandes“

GA: Untersucht werden 5 Bereiche:

- A. Ernährung
- B. Stromgewinnung
- C. Heizung
- D. Mobilität: Autoverkehr
- E. Mobilität: Flugverkehr

Präsentation

## Notwendigkeit u. Möglichkeiten einer zukunftsfähigen Entwicklung

- CO<sub>2</sub>-Emissionen Indien u. Deutschland
- Anknüpfung an 1. Tag  
→ Nachhaltigkeitsdreieck (ökolog./ökonom./sozial)

GA: In den 5 Bereichen werden Handlungsmöglichkeiten untersucht und bewertet:

- A. Ernährung
- B. Stromgewinnung
- C. Heizung
- D. Mobilität: Autoverkehr
- E. Mobilität: Flugverkehr



Forderungen an die Politik:  
Präsentation im Plenum

+ Aufstellung eines Rankings

Was können wir als Klasse tun?  
(Klassenvertrag)

Notwendigkeit einer  
zukunftsfähigen Entwicklung

## Geographie (Vorlauf)

Grundlagen Klima  
möglichst zeitnah vor  
dem integrativen Modul

## Gemeinschaftskunde (Fortsetzung)

Wie passen die aufgestellten Forderungen zur konkreten Politik ?

Agenda 21

An jedem der Tage stehen jeweils drei Blöcke zu je 90 Minuten zur Verfügung !

Das Projekt wird durchgehend von den jeweiligen Geographie- und Gemeinschaftskundelehrer/in gemeinsam betreut (team-teaching). KollegInnen, deren Unterricht durch dieses Projekt ausfällt, machen in den Klassen Vertretung